



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung
Vorl.Nr.: V/2016/0678
Datum: 06.06.2016

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	29.06.2016	öffentlich

Tagesordnung

Hennefer Bahnhof zur Mobilitätsstation weiterentwickeln,
Antrag der SPD Fraktion vom 30.05.2016

Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Begründung

Die Stadt Hennef wird ihre Mitgliedschaft im Netzwerk Verkehrssicheres NRW, die Ende 2016 ausläuft, im Zukunftsnetz Mobilität NRW, welches für das Rheinland beim Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, Abteilung Mobilitätsmanagement, angesiedelt ist, fortführen. Ursprünglich stand im Netzwerk hauptsächlich das Themenfeld Verkehrssicherheit im Focus. Mittlerweile hat man hier die Notwendigkeit einer thematischen Aufweitung der zu behandelnden Themenfelder gesehen. „Mobilitätsmanagement“ heißt das Schlagwort, wobei die Verkehrssicherheit nach wie vor eine wesentliche Rolle spielt. Die Mobilität der Zukunft erfordert intelligente vernetzte Systeme. Das Mobilitätsverhalten verändert sich. Es wird nicht mehr nur ein Verkehrsmittel genutzt, sondern es werden unterschiedliche Mobilitätsangebote – je nach Situation und Bedarf – ausgewählt und miteinander kombiniert. Die Stadt kann diese Verknüpfung fördern und dem Nutzer den Übergang von einem zum nächsten Verkehrsmittel erleichtern. Eine entsprechende Vorstellung des Ansatzes des kommunalen Mobilitätsmanagements durch den Leiter der Koordinierungsstelle wird voraussichtlich in der September-Sitzung des Ausschusses für Stadtgestaltung und Planung erfolgen.

Im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kann die Stadt Hennef von dem ständig wachsenden Beratungsangebot der Koordinierungsstelle profitieren, Veröffentlichungen beziehen und an diversen Fachgruppen teilnehmen und von sogenannten „Best-Practice-Beispielen“ lernen. So

gibt es am 16.06.2016 eine Sitzung der Fachgruppe Mobilstationen, an der eine Mitarbeiterin der Verwaltung teilnehmen wird. Auf der Tagesordnung steht hier u.a. ein Bericht über Mobilstationen in Frechen und die Übertragbarkeit und Erstellung einer Checkliste für die Umsetzung vor Ort.

Mobilstation ist der Oberbegriff für die räumliche Bündelung von diversen Verkehrs- und Mobilitätsangeboten. Sind in einer Kommune verschiedene Mobilitätsangebote vorhanden, so sollten diese an einem Ort verknüpft werden. Insofern stellt der Bahnhof Hennef bereits heute eine Mobilstation dar. Viele der Ausstattungsmerkmale eine Mobilstation sind bereits vorhanden:

- Bahnhof mit Haltepunkt für S- und RE-Züge
- Busbahnhof
- Taxisstände
- P&R Parkhaus
- B&R Abstellanlage
- Fahrradboxen
- Car-Sharing
- Fahrradverleih
- Lademöglichkeit für E-Bikes
- Dynamische Fahrgastinformation
- Verkaufsautomaten
- RSVG Information und DB Information mit Fahrkartenverkauf
- Witterungsschutz und Sitzmöglichkeiten
- Gastronomie
- Öffentliche Toilette

Zusammen mit dem Zukunftsnetz Mobilität NRW wird die Verwaltung prüfen, welche Bausteine ggf. noch sinnvollerweise im Umfeld des Bahnhofs Hennef ergänzend realisiert werden sollten. Sobald Ergebnisse aus der Fachgruppe vorliegen, die für Hennef relevant sind, werden sie dem zuständigen Ausschuss zur Information bzw. Beratung vorgelegt werden.

Hennef (Sieg), den 06.06.2016

Klaus Pipke